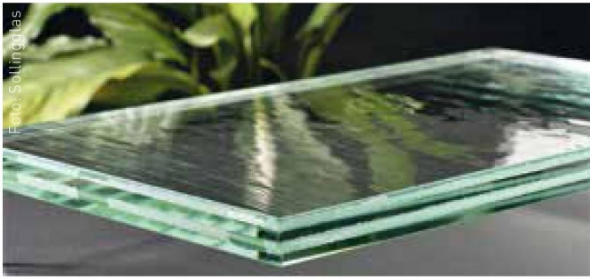


# Spezialglas für die Restaurierung mit UV- & IR-Schutz



Bei Fensterglas für die Restaurierung von Museen, Kirchen und historischen Gebäuden wird zum einen ein besonderes Augenmerk auf die Sicherheit vor Einbrüchen gelegt. Zum anderen werden beim Austausch eines Glases oft besserer Schallschutz, bessere Energieeffizienz sowie eine bestimmte Optik gefordert.

Sollingglas fertigt sein hauseigenes Glas Antiqua mit leicht welliger Oberfläche. Es wird aus Float- oder Weißglas in Dicken ab 2 mm hergestellt und ist für große Fenstermaße bis zu 1 x 2 m geeignet. Jedoch werden auch andere historische Gläser mit unterschiedlichen Oberflächenstrukturen verarbeitet. Für jede Epoche bieten wir Ihnen das richtige Glas. Isolierverglasungen bestehen außen häufig aus einem Restaurierungsglas, innen aus einem mit Wärmeschutz

beschichteten Floatglas. Sie werden ab einer Gesamtdicke von 8 mm gefertigt. Solch dünne Verglasungen sind geeignet für schmale Fensterrahmen. Historisches Glas lässt sich mit Float zu Verbundglas (VG) oder Verbund-Sicherheitsglas (VSG) verarbeiten. Sollingglas fertigt auch dünne Verbunde ab zwei Scheiben mit je 1,1 mm Dicke. Es gibt im Gegensatz dazu ebenfalls durchbruchhemmende Verbunde, die je nach Anforderung von uns produziert werden. Verbundglas wird gern als Schutzverglasung in Kirchen eingesetzt.

Mit speziellen UV- und IR-Folien zwischen den Verbundgläsern werden Exponate, Malereien etc. vor Ultraviolett- und Infrarot-Strahlung geschützt. Die Strahlen bleichen im Tageslicht Farben aus, zersetzen Lackschichten und führen zu beschleunigter Alterung. Sollingglas arbeitet mit Architekten, Denkmalpflegern, Restauratoren und Fachhandwerkern zusammen. Wir setzen unseren Fokus auf Spezialgläser und bieten individuelle Lösungen an.



Sollingglas Bau & Veredelungs GmbH & Co. KG  
 Hinter den Höfen 2, 37691 Derental, Tel. +49 5273 3760-0  
 info@sollingglas.de, www.sollingglas.de/restaurierung